Kosmische Enthüllungen – David Wilcock & Corey Goode mit Emery Smith: Der verborgene Staat innerhalb der NASA

Staffel 11, Folge 14 – ausgestrahlt am 21. August 2018 auf GAIA

David Wilcock: Willkommen zurück bei “Kosmische Enthüllungen”. Ich bin Ihr Gastgeber, David Wilcock. Und ich bin hier mit Emery Smith und Corey Goode. Und wir haben in dieser Sendung eine ganze Menge Insider-Informationen für Sie. Emery, willkommen zurück in der Sendung.

Emery Smith: Danke, Dave

David: Und Corey, danke, dass du hier bist.

Corey Goode: Dankeschön.

David: Also, Emery, eines der seltsamen Dinge, die bei “Kosmische Enthüllungen” zur Sprache gekommen sind, ist diese Idee, dass es zwei verschiedene Arten von Raumfahrtprogrammen gibt. Und eines davon hat im Grunde keine Ahnung, dass das andere existiert.
Also, Corey, könntest du das für uns besprechen, denn ich bin wirklich daran interessiert zu hören, was er dazu sagen wird.

Corey: Sicher. Was wir als das geheime Raumfahrtprogramm des Militär-Industrie-Komplexes bezeichnen, wird dir wahrscheinlich sehr vertraut sein.

Es sind vor allem die Luftwaffe und die DIA (Anm. d. Ü.: Verteidigungsnachrichtendienst), die es

kontrollieren. Und es umfasst hauptsächlich ein paar Raumstationen, die etwa 50 oder mehr Jahre – etwas mehr Jahre – weiter fortgeschritten sind als die ISS (Internationale Raumstation), etwa 644 bis 805 km im Orbit. Und sie werden von diesen dreieckigen Fluggeräten versorgt, die…. du weisst schon, der TR-3B-Typ.

Emery: Ja. Das ist mir bekannt.

Corey: Und wir haben noch ein paar andere bemannte Satelliten, die sich im Weltraum befinden….

David: Einen Moment. Du sagtest, es sei dir bekannt. Könntest du das bitte erklären?

Emery: Nun, während wir am “Space Coast Aeromedical Institute” arbeiteten, wurden wir beauftragt, als Astronauten tatsächlich zu diesen Orten zu gehen und einige Tests für langfristige Weltraumreisen für Menschen durchzuführen. Sie versuchten….

David: Wirklich?

Emery: ….eine Möglichkeit zu finden, wie wir den Aufenthalt eines Körpers im Weltraum verlängern können, bevor er zusammenbricht.

Corey: Wo wolltest du diese Versuche durchführen? Weil es ein paar Einrichtungen gibt, die Astronauten der Luftwaffe haben. Es ist ein komplett anderes astronomisches ….

Emery: Oh, ich verstehe.

Corey: Ja.

Emery: Nun, wie ich schon sagte, arbeitete ich in Florida am “Space Coast Aeromedical

Institute", als ich zum ersten Mal mein Gerät für mit Blutblättchen angereicherte Plasma-Stammzellen entwickelte, und sie dachten, dass es einen gewissen Nutzen für diese regenerativen Eigenschaften im Weltraum haben würde. Und sie wollten sehen, ob man diese Zellen im Weltraum noch konzentrieren könnte, und ob sie noch lebensfähig bleiben würden, um sie den Astronauten zur langfristigen Erforschung des Weltraums zu geben.

David: Nun, wir sind hier alle Weltraum-Nerds, aber für den Fall, dass das nicht der Fall ist, könntest du auf eine sehr einfache Weise erklären, was mit den Menschen – egal ob Russen oder Amerikaner – bei herkömmlichen NASA-Missionen passiert?

Emery: Sicher. Ich meine, nun, der Körper, Nummer eins, du musst essen, und du musst gesund bleiben, und du musst jeden Tag trainieren. Und du musst ihn in ständig in Bewegung halten. Genauso wie bei jedem anderen hier, wenn du den ganzen Tag im Bett sitzt und nichts tust und fettleibig wirst, weisst du, wird das die Ursache von Herzrisikofaktoren und allen möglichen gesundheitlichen Problemen in deinem Körper sein.
Indem du also die grundlegenden Aspekte der Gesunderhaltung deines Körpers im Weltraum erledigst, hältst du deine physiologischen Körperfunktionen im Gleichgewicht (Homöostase). Aber was sie wollen, ist: "Wir wollen dich in der Homöostase halten, aber wir wollen das auch für lange Zeiträume tun." Sie können die Homöostase nur für eine kurze Zeit im Raum halten, weisst du, und zwar maximal bis zu einem Jahr.

Corey: Richtig. Die Knochen …

Emery: Alles beginnt zu degenerieren. Weisst du, du verlierst 20% deiner Knochenstruktur. Und es belastet auch dein Nervensystem….

David: Sprichst du von so was wie….?

Emery: … enorm.

David: ….Osteoporose des Knochens?

Emery: Ja, die Dichte. Das stimmt, die Dichte. Und so gibt es all diese Faktoren dort oben, und es war ein grosses Problem für die NASA, die Nummer eins, die öffentliche NASA. Und das ist diejenige, die finanzielle Mittel erhielt, damit wir dieses Projekt durchführen können, mit dem wir beauftragt wurden.
Das heisst also, du weisst schon, …. Jetzt gibt es zwei NASAs, meiner Erfahrung nach – also bin ich mir nicht sicher…. weisst du, du kannst mich wahrscheinlich noch mehr aufklären – das ist getrennt von allem anderen, du weisst schon, die geheime, und dann gibt es die normale. Und dann ist da natürlich noch die Air Force und so weiter.

David: Nun, könntest du die geheime beschreiben, weil ich davon schlechthin noch nichts gehört habe?

Emery: Nun, sprichst du über …. die geheime NASA?

David: Die geheime NASA, ja.

Emery: Nun, die NASA hat eine….

David: Was weisst du darüber?

Emery: Die NASA hat zwei Sektionen. Die eine ist das, was die Öffentlichkeit sieht, und es gibt noch eine andere kabale-artige im Untergrund, die wirklich mittelmässige Sachen macht, so weit, dass sie die Dinge für diese anderen geheimen Orte ins All bringt. Also ist ihre Aufgabe, ehrlich gesagt, eher so eine Versorgungssache für sie, weil sie im Vergleich zu den anderen, von denen Corey spricht, eher einen niedrigeren Rang haben.
Aber sie beauftragen sie immer noch damit, Dinge zu tun. Und alles ist geheim. Und sie senden auch viele verschiedene Arten von Satelliten nach oben, die geheim sind. Natürlich gerade jetzt, mit dem neuen Aufkommen von Elon Musk und seiner Firma – er macht eine Menge davon und schickt diese Art von geheimen Satelliten – die für negative Zwecke benutzt werden – ins All. Das soll nicht heissen, dass sie sich dessen bewusst sind, weil sie nur die Raketen bauen. Weisst du, diese Satelliten kommen bereits in einer Kapsel, und sie setzen alles zusammen und schiessen ihn hoch. Aber sie sind beauftragt, das zu tun, weil sie sehr erfolgreich sind, eigentlich erfolgreicher als die NASA beim ….

David: Corey, hast du…

Emery: …. Bauen von Raketen.

David: Hast du von dieser geheimen NASA gehört?

Corey: Nun, ja. Das …. Es ist tatsächlich derselbe Teil, von dem ich gesprochen habe, das geheime Astronautenkorps, das ist …. Sie sind fast alle von der Air Force.

Emery: Ja.

Corey: Und ich versuche, mich an den Namen der Basis im Nordwesten zu erinnern, wo viel von ihrem Training stattfindet…. nicht im Nordwesten. Es ist in der Nähe einer der Grossen Seen. Es gibt eine Basis, wo sie diese Leute ausbilden, diese fortschrittliche Technologie zu fliegen.

Emery: Richtig.

David: Okay. Nun, wir haben jetzt eine Zuschauerfrage:
“Corey’s Mega-Update erwähnte, dass er eine NASA-Abzeichen tragende Person im verborgenen Teil des LOC sah.”
Ein NASA-Abzeichen!
“Was bedeutet das? Und ist die Präsenz der NASA im LOC eine neue Sache?”
Und das, schätze ich, Corey, das ist eher deine Frage, …

Corey: Richtig.

David: … weil …

Corey: Vorher hatte ich beim LOC Alpha, das ich am häufigsten beschrieben habe, noch nie irgendeine Art von NASA-Abzeichen gesehen.
Nun, im LOC Bravo, das sich unter der Oberfläche befindet, unter diesem riesigen Lavaröhren-Netzwerk, es…. als ich dorthin ging – bevor ich eine fünfstündige Tour durch den

Rest der Anlagen auf dem Mond erhielt, die wir haben, von denen einige sehr alt sind – war ich in einem eher wissenschaftlichen Bereich, in dem sie…. jeder bereitete sich auf weitere Expeditionen nach unten vor, weisst du, Ausrüstung anlegen und all das.
Und da waren einige NASA-Mitarbeiter dort, eine Person in einem orangenen Overall mit einem NASA-Abzeichen. Und da stand eine Person, die eine blaue Windjacke mit einem NASA-Abzeichen trug.

David: Was bedeutet das also? Und ist die Anwesenheit der NASA auf dem Gelben Meer etwas Neues?

Corey: Nun, die Mondbasen sind so unterteilt, dass verschiedene Raumfahrtprogramme darauf zugreifen können. Der militärisch-industrielle Komplex erledigt dort eine Menge Arbeit.

David: Richtig.

Corey: Und was wir vorher über eine geheime NASA-Fraktion beschrieben hatten, die sich aus der Luftwaffe zusammensetzt – die er beschrieben hat und die ich bestätigen kann – das sind die Leute, die ich höchstwahrscheinlich am…. im LOC gesehen habe.

Emery: Höchstwahrscheinlich, ja.

David: Also kann einer von euch beiden das hier aufgreifen: Es ist eine merkwürdige Sache, die scheinbar damit zusammenhängt, dass wir hin und wieder nur diese kurze Notiz in den Medien bekommen – das geht schon seit Jahren so – über diese X-37B.
Es sieht aus wie das Space Shuttle, so ähnlich wie das Wiedereintrittsfahrzeug.
Und dann sagen sie nur: “Ja, es ist seit 648 Tagen da oben, mit Astronauten drin”, aber dann sagen sie dir nicht, wer die Astronauten sind. Sie sagen, es sei eine geheime Mission.

X-37B

Und dann landen sie es. Und ab und zu hört man einfach einen weiteren (Pressebericht). Und sie sagen, es ist seit etwa einem Jahr, vielleicht höchstens zwei Jahren da oben.

Corey: Nun, die sind unbemannt.

David: Angeblich.

Corey: Richtig.

Emery: Ich glaube, sie sind unbemannt. Ich wusste nicht, dass da Leute drin sind.

David: Oh! Okay.

Corey: Ja, das sind ferngesteuerte Fahrzeuge.

David: Es schien, dass ich einige dieser Artikel sah, die darauf hindeuteten, dass es nicht unbemannt war, dass Menschen darin waren.

Corey: Es hat die Möglichkeit, aber nach dem, was ich gesehen habe, ist es eine sehr kleine Kabine. Normalerweise trägt es Nutzlasten. Und die Nutzlast kann…. – und es ist nichts, das man in den Weltraum wirft – angebracht werden kann.
Zum Beispiel können sich die Türen öffnen. Und es kann sich in Position bringen, um zu arbeiten, um Greifer herauskommen zu lassen und an Satelliten zu arbeiten, um Satelliten zu reparieren. Sie können es anpassen, nachrüsten, um viele verschiedene Aufgaben zu erledigen – wurde mir gesagt.

David: Ich finde es nur wirklich überraschend, dass die Leute generell nicht mehr Fragen stellen, wenn man bedenkt, dass uns jedes Jahr oder so erzählt wird, dass es eine geheime Weltraummission gab, die gerade nach einem Jahr endete.

Emery: David, schafft es das in die Mainstream-Medien?

David: Ja, absolut.

Emery: Wie, also spricht CNN tatsächlich darüber?

David: X-37B.

Emery: Nein, ich weiss.

Corey: Nun, sie werden hauptsächlich über den Start und die Landung reden.

Emery: Oh, okay. Alles klar.

David: Aber dann heisst es: Nun, woran arbeiten sie da oben? Und warum sollten sie ein Jahr lang dort oben sein wollen? Was wäre die Voraussetzung dafür, dass diese Mission ein ganzes Jahr lang im All ist, wenn es dort nichts zu tun gäbe?

Corey: Nun, viele Arten von Experimenten, die die Astronauten durchführen, können ebenfalls

automatisiert werden. Sie können also auch anspruchsvolle Experimente hochschicken.

Emery: Oh, absolut. Es gibt jetzt Fluggeräte wie diese und sogar Raumstationen, die unbemannt sind, so wie du sie erwähnt hast, und kleinere. Und genau wie in der Chirurgie…. Wir haben diese grossen da-Vinci-Roboter, die reingehen und die ganze Operation machen, aber die Chirurgen dort drüben bedienen sie…..

Corey: Oder in einem anderen Land.

Emery: Oder in einem anderen Land.

Corey: Richtig.

Emery: Also können sie dort oben das gleiche, etwas sehr Ähnliches machen. Als ob du davon sprichst, Satelliten zu reparieren. Das Aufräumen von Weltraumschrott, der einem sehr teuren Satelliten im Wege steht, wurde durchgeführt. Missionen, nur um die Flugbahn zu ändern, und sie konnten nichts dagegen tun, und sie werden einen Milliarden-Dollar-Satelliten verlieren. Also, weisst du, sie gehen da rauf und säubern diesen kleinen Bereich mit dem elliptischen…. du weisst, wie der ganze Weltraummüll herumfliegt. Davon habe ich auch schon gehört. Aber, weisst du, es gibt auch… um auf die Air Force und die NASA zurückzukommen, sie arbeiten definitiv alle zusammen. Und ich stimme voll und ganz zu, weil sie alle Astronauten der Air Force sind, die diese Missionen leiten. Und sie werden alle gesondert ausgebildet.

David: Du hast etwas Provokatives gesagt, nämlich: Du hast gesagt, dass DU einer dieser Astronauten warst.

Emery: Ich war vorgesehen, in einem der Shuttles hochzufahren, ja. Und zum Glück tat ich es nicht, denn derjenige, der über Texas in die Luft gesprengt wurde, wäre mein Rückflug gewesen. Das war also in….

David: Oh, du meinst wirklich das reguläre Space Shuttle?

Emery: Ja, das reguläre Space Shuttle.

David: Du wärst ein konventioneller Astronaut geworden.

Emery: Ja, für dieses eine Mal.

David: Wow.

Corey: Als ich in der Texas State Guard war, hat meine Einheit geholfen, eine Menge von der Explosion aufzuräumen.

Emery: Richtig. Ja, und das war definitiv ein Anschlag auf all diese Leute. Das war nicht einfach nur eine Explosion. Die sind alle im Visier. Und der Grund, warum ich das weiss…..

Corey: Haben sie etwas gesehen, was sie nicht hätten sehen sollen, oder….?

Emery: Huh?

Corey: Ich meine, warum sollten sie ein Shuttle anvisieren? Haben sie etwas gesehen, was sie nicht sehen sollten?

Emery: Ja, diese Leute da drinnen…. Ich kenne den Hintergrund nicht, aber sie alle hatten irgendetwas an sich, das, weisst du, …. oder die Mehrheit von ihnen hatte etwas, von dem sie sichergehen mussten, dass es nie wieder erwähnt werden würde.
Und ich sollte auf diesem Rückflug sein, aber mein Flug wurde wegen der Budgetkürzungen durch den Präsidenten zu dieser Zeit gestrichen….. mein Flug wurde tatsächlich für etwa zwei Jahre verschoben.
Und nach der Explosion haben sie das ganze Shuttle-Programm gestrichen.

Corey: Richtig.

Emery: Ich durfte nicht nach oben gehen, worüber ich sehr verärgert war. Aber ich habe immer noch für die andere NASA gearbeitet und einige andere Dinge getan.

David: Glaubt ihr, dass einige der konventionellen Shuttle-Astronauten, die wir gesehen haben, auch von geheimen Dingen wussten?

Corey: Hm.

Emery: Das könnten sie. Die meisten Astronauten, wie du weisst, besonders die, die ins All fliegen, stehen unter einer umfassenden NDA (*Geheimhaltungsvereinbarung*), wie du weisst….

Corey: Und die meisten sind auch Freimaurer.

Emery: ….mit einer Kugel…mit einem Namen auf ihrer Kugel, wenn sie etwas sagen sollten. Weisst du, ich habe viele Familien der alten Astronauten und sie selbst getroffen, bevor sie starben. Und, weisst du, sie alle haben gesagt, dass das wahr ist, der Mond ist bewohnt, es gibt viele, viele Fahrzeuge dort, es gibt Ausserirdische dort.
Und das sind alles öffentliche Informationen. Das kann man online herausfinden. Das ist nichts wirklich Neues. Und die Leute erfassen das, aber niemand stellt es in Frage. Es ist also irgendwie die grösste Geschichte der Welt: Ausserirdische, und niemand will sich wirklich darauf einlassen und darüber reden.

David: Also hat Corey Informationen auf den Tisch gebracht, die etwas bestätigen, was ich von einem anderen Insider gehört habe. Und das ist diese Idee, dass es eine Stufe des Geheimen Weltraumprogramms gibt, die nicht glaubt, dass es Ausserirdische gibt und nicht glaubt, dass wir das Sonnensystem verlassen können.
Also, Corey, könntest du das ein wenig näher erklären? Und dann werden wir sehen, was Emery zu sagen hat.

Corey: Sicher. Die meisten von ihnen glauben, dass es Ausserirdische gibt, aber sie glauben, dass die einzigen ETs, die uns besucht haben, dies in der frühen Vergangenheit getan haben. Und hin und wieder kommt ein Eindringling in unser Sonnensystem. Aber ansonsten gibt es nicht viel ausserirdischen Verkehr, was erstaunlich ist, weil sie in einer perfekten Position sind, um diesen ausserirdischen Verkehr zu bemerken.

Emery: Ich kann nicht nachvollziehen, wie es möglich ist, da oben zu sein und nichts zu sehen.

Corey: Richtig. Nun, viele von ihnen werden Fluggeräte des Geheimen Raumfahrtprogramms der Navy sehen, die weitaus fortschrittlicher sind. Und die Piloten werden sagen: “Was haben wir gerade gesehen? Was ist das?”
Und sie erhalten den Befehl: “Rede nicht darüber. Was du gesehen hast, war ein Prototyp. Du wirst wahrscheinlich in fünf oder zehn Jahren einen fliegen.”

Emery: Oh! Okay. Also machen sie eine Gehirnwäsche bei ihnen.

Corey: Genau. Und du weisst auch, wie sie positioniert sind…. Satelliten werden in einer bestimmten Umlaufbahn positioniert. Sie wissen jederzeit, wo sich jedes Element befindet. Noch bevor Astronomen einen Satelliten einsetzen, wissen sie, was in dieser Region sein wird und was möglicherweise zu sehen sein könnte. Und dann ändern sie die Position der Elemente.

Emery: Ah! Ich verstehe.

Corey: Also ist es wie ein grosses Hütchenspiel da oben.

Emery: Uh huh.

Corey: Also…. Aber vielleicht gibt es hier eine Raumstation mit äquatorialer Umlaufbahn, doch es passieren ein paar verrückte Dinge unten in der Antarktis, die sie, wie du weisst, nicht wirklich sehen können.

Emery: Richtig.

Corey: Sie können…. Je nachdem, wo sie sich im Orbit befinden, kann es bei ihnen zu Aktivitäten kommen.

Emery: Hm. Und wer…. Warum sollte diese Organisation ihren Astronauten nicht von den ETs erzählen? Und warum nicht…. Weisst du, was ist das….? Was ist der Nutzen davon? Wie dient das dem….?

Corey: Es schottet Ahnungen ab. Also, wenn diese Leute anfangen öffentlich zu reden und diese Technologie enthüllen…

Emery: Richtig.

Corey: ….oder etwas von der Technologie, können sie sagen, dass sie von Menschen entwickelt wurde….

Emery: Richtig.

Corey: ….oder, du weisst schon.

Emery: Das macht Sinn. Ich meine, sie haben uns viel dergleichen angetan, indem sie versuchten zu sagen, dass das dieses und jenes sei, obwohl wir wussten, dass es das nicht war. Wir wissen nur, dass wir den Mund halten müssen.

Corey: Richtig.

Emery: Aber ja, das ist eine gängige Taktik dafür. Aber Weltraumprogramme sind hart. Und sie wachsen zur Zeit so gewaltig an, dass es gerade viele dieser Fluggeräte mit Menschen in ihnen gibt. Und sie zu verstecken – die Ausserirdischen da oben – wäre sehr schwierig, würde ich sagen, aber es ist machbar.

Corey: Nun, was interessant ist, ist, dass dieses Programm des militärisch-industriellen Komplexes lange Zeit ein wichtiges Instrument der Kabale gewesen war. Aber jetzt ist ihnen das irgendwie abgerungen worden, da wir, die DoD-Typen (Anm. d. Ü.: DoD = Verteidigungsministerium), mehr in die Richtung der Allianz zurückgekehrt sind.
So ist es jetzt eher eine Allianz-Repräsentation in diesem Programm, obwohl es…. es ist ein wenig aufgespalten.
Kürzlich interagierten sie…. Ich schätze, ich habe in etwas eingegriffen, das hier auf dem Planeten passiert ist.

Emery: Oh, ja. Ich glaube, du hast mir davon erzählt.

Corey: Ja. Die meisten Menschen wissen nicht, dass die CIA eine geheime Flotte hat, die sie seltsamerweise die “Dunkle Flotte” nennen. Und sie besteht aus einem Atom-U-Boot, einem nuklearen Flugzeugträger, einigen Gefängnisschiffen, Spitalschiffen, nur auf…. Zerstörer – eine ganze Flotte.

Emery: Hm!

Corey: Und es ist so was wie eine hinterhältige Flotte. Und vor kurzem wurde mir in einem Briefing gesagt – wir haben noch nicht alle Details vollständig bestätigt, aber dies waren pensionierte General- und Obersttypen, die spekulierten – dass das Atom-U-Boot in ein flaches Gebiet in der Nähe von Nordkorea vorgedrungen war und ein ICBM auf Honolulu abgefeuert hatte. Und natürlich erinnern wir uns alle daran – es war überall in den Nachrichten….

David: Oh, ja.

Corey: ….der falschen Raketenalarm.

Emery: Richtig.

Corey: Aber wenn man die Nachrichten genauer betrachtet, sieht man einige interessante Berichte über UFOs in der Nähe von Hawaii während dieser Zeit – eine merkwürdige Korona am Himmel.

Und ausserdem hat jemand über eine Explosion am Himmel berichtet, möglicherweise ein Meteor. Naja….

Emery: Richtig. Ich erinnere mich an alles.

Corey: Ja.

Emery: Überall gesehen; sogar Russland hat es gesehen.

Corey: Ja. Also, was mir gesagt wird, ist, dass sie glauben, dass dieses hinterhältige U-Boot eine Rakete abgefeuert hat. Das Geheime Weltraum …. Das Geheime Weltraumprogramm des MIC entfernte sie und griff ein. Und das war die Explosion, die sie über dem Ozean hörten.

Emery: Wow!

David: Das bedeutet also, dass die MIC-Gruppe sich im Krieg mit der Gruppe befindet, die die CIA kontrolliert?

Corey: Ja, aber auch Teile der MIC-Gruppe kämpfen untereinander.

Emery: Ja, das sind wirklich gute Nachrichten, dass das MIC das getan hat. Denn wenn nicht, dann hätten es wahrscheinlich die Ausserirdischen erledigt, denn sie werden keine Art von Atombombe hochgehen lassen, wenn sie mehr als die Hälfte des Planeten zerstört.

Corey: Nun, es verursacht auch ein energetisches Feedback durch dieses Kosmische Netz und wirkt sich auf unzählige andere Zivilisationen aus….

Emery: Genau..

Corey: ….vor allem, wenn sie sich auf dem Weg durch das Kosmische Netz befinden. Wir können Schiffe zerstören.

David: Wow!

Emery: Ja.

Corey: oder eine ganze Flotte, wenn eine Atombombe zur falschen Zeit hochgeht. Sie durchqueren Regionen und kennen die Aktivität aller Sonnen, Sterne in der Umgebung, wegen ihrer Pulse…..

Emery: Blitze – Sonnenblitze.

Corey: und Blitze, und es gibt Rückkopplungen….

Emery: Es wirkt sich auf alle aus.

Corey: ….in die….

Emery: Ich bin froh, dass du das gesagt hast. Nicht viele Menschen verstehen dieses Konzept und wie es sich auswirkt….. Alles, was wir hier tun, wirkt sich auf einen anderen Teil des Universums aus – auf viele Teile sogar. Also bin ich froh, dass du das angesprochen hast.

Corey: Offenbar versuchte das gleiche U-Boot einige Tage später, eine weitere Rakete auf Tokio abzufeuern, die wiederum vom gleichen Programm ausgeschaltet wurde.

David: Was haben sie mit dem U-Boot gemacht?

Corey: Das U-Boot, ich habe gehört….. Ich habe keine Details darüber gehört, was passiert ist, falls sie das U-Boot angegriffen und ausgeschaltet haben. Ich habe keine Details gehört.

David: Es erscheint mir wahrscheinlich.

Corey: Es wäre wahrscheinlich.

Emery: Ja.

Corey: Doch ich warte auf ein ausführliches Briefing, um zu erfahren, wie korrekt diese Angaben sind, da sie von Leuten stammen, die….das Insiderwissen hatten, aber nicht das ganze Bild.

David: Corey, warum glaubst du, dass die Kabale gerade jetzt versucht hätten, Raketen auf Honolulu und Tokio abzufeuern?

Corey: Nun, du weisst schon, “falsche Flaggen” …. Im Moment müssen wir nach “falschen Flaggen” Ausschau halten, denn diese Kabale-Gruppe – diese globale Kabale-Gruppe, die sich aus Menschen aller Religionen, aller politischen Ideologien zusammensetzt; weisst du, es sind alle; es gibt ein kleines Stück von JEDER Gruppe, die damit zu tun hat – wird endlich entlarvt.
Und sie brauchen eine starke Ablenkung. Und es sieht so aus, als wollten sie zur Ablenkung einen dritten Weltkrieg beginnen, anstatt uns einige der Dinge zu zeigen, die in der Antarktis und unter dem Ozean versteckt sind.

Emery: Es hört sich für mich auch so an, …. Ich vermute, dass dies auch ein Test der Reaktionszeit für …. Weisst du, wir machen das oft – Raketen abschiessen und sehen, wie schnell sie …. Sie wissen, dass man sie ausschalten wird. Sie wollen sehen, wie lange die Reaktionszeit ist….

Corey: Richtig.

Emery: ….damit sie uns in verschiedenen Bereichen strategisch positionieren können, und vielleicht auch den Weltraum mit etwas ausstatten, um dieser Bedrohung entgegenzuwirken.

Corey: Eine kleine Sondierung.

Emery: Ja, also könnte es auch so etwas wie das sein, was sie testen.

Corey: Das ist immer eine Komponente.

David: Emery, ich will nur für eine Sekunde auf etwas zurückkommen, was du gesagt hast, was provozierend war. Und das war, dass du erwähnt hast, dass die geheime NASA “Dreiecke” einsetzt. Und sie haben Basen in …. irgendwo ausserhalb der Erde, oder in der Erdumlaufbahn, schätze ich.
Also könntest du bitte ein bisschen genauer erklären, was du darüber weisst?

Emery: Nun, es gab einen Flugeinsatz von ihnen auf der MacDill Air Force Base in Tampa, Florida.

Corey: Oh, ja. Tatsächlich hat Dr. (Michael) Salla, von www.exopolitics.org, kürzlich mehrere Artikel geschrieben. (Siehe “Wurde der Hurrikan Irma von Maser Satelliten im Wetterkrieg gegen die USA gesteuert?”)

Emery: Ah!

Corey: Bevor der letzte Hurrikan – ich kann mich nicht mehr an den Namen erinnern (Hurrikan Irma, 11. September 2017) – auf Florida traf, fotografierten die Leute sie beim Evakuieren dieser Fluggeräte aus MacDill. Und es gibt zwei oder drei verschiedene Typen dieser “Dreiecke”, wie ich höre, die dort stationiert sind. Ein ganzes Geschwader ist dort bei MacDill stationiert.

Emery: Wir haben eine Menge CE-5s (Anm. d. Ü.: Veranstaltungen, die Emery in der Nacht macht, um Aktivitäten von Fluggeräten aufzuzeigen.) ungefähr eine Stunde südlich von …. eine halbe Stunde südlich von dort gemacht. Und, weisst du, sie verstecken sich nicht.
Ich meine, diese Piloten gehen über den Golf von Mexiko raus und machen einige erstaunliche akrobatische Dinge, und…. nur so zum Spass. Und sie verstecken sich nicht, darauf will ich hinaus.
Wir haben diese Kerle auf Film, haben sie auf Bildern, und was nicht alles, beobachtet von 30, 50 Leuten während einer CE-5 am Strand dort. Und es ist ein ziemliches Spektakel. Und….Aber man spürt auch, dass es nicht ausserirdisch ist. Es hat immer diese Art von Energie von künstlichen ausserirdischen Reproduktionsfahrzeugen – ARVs, wie wir sie nennen.

Corey: Ja, 90% von dem, was wir sehen, ist von Menschenhand gemacht.

Emery: Genau. Treffende Zahl – 90%. Das ist sehr wahr.

David: Nun, du hast angefangen, über die geheime NASA zu berichten. Du hast also "Dreiecke" erwähnt, MacDill. Das ist eine wunderbare Korrelation, dass ihr beide die gleiche Basis kennt.
Kannst du uns zum Beispiel etwas mehr über die Orbitalplattformen erzählen?

Emery: Nun, da oben gibt es Raumstationen, wie Corey sagte. Und sie sind viel grösser als das, was wir…. was ihr Jungs über die Internationale Raumstation wisst. Sie sind hochmodernisiert. Sie sind fast überall – nach den Bildern, die ich gesehen habe; ich war übrigens nicht auf einer davon – sie sind etwa 10 mal grösser als die ISS.
Und sie sind nicht gleich hier in unserer Atmosphäre, so wie wir unsere Satelliten und so. Sie sind weiter draussen, was wir "Exoatmosphäre" nennen, du weisst schon, jenseits der Erde, aber immer noch in einem …. Sie können sich in einer elliptischen Umlaufbahn befinden. Oder sie könnten irgendwo im Stillstand sein.

Und viele Dinge passieren auf diesen Raumstationen, wie zum Beispiel das Überprüfen auf andere Planeten, nach denen sie suchen. Manchmal….

David: Wie erdähnliche Planeten, meinst du?

Emery: Ja, wie erdähnliche Planeten. Sie haben dort auch spezielle Radargeräte, die in Planeten sehen können. Und sie haben Dinge, die tatsächlich …. Sie wissen, wo alle Fluggeräte sind, zum Beispiel in unserem Sonnensystem.
Und sie kartieren auch all die verschiedenen Wurmlöcher und diese anderen Plattformen da draussen, um im Weltraum herumzuspringen. Damit sie wissen, wo die Portale sind. Sie wissen, welche Planeten Portale haben. Sie haben dort mit extremem Hightech-Equipment geforscht. Sie können durch die Wolken aller Gasplaneten schauen und sehen, was wirklich dort ist.
Und sie schicken eine Menge Sonden in diese Gebiete, um sie durchzuschicken und zu sehen, ob sie zurückkommen, damit sie die Daten bekommen können.

Corey: Also hast du ein Bild oder ein Foto von einer gesehen?

Emery: Hmm. *(Ton für "ja".)*

Corey: Okay. Ich habe eine in der Vergangenheit beschrieben. Und es war eine Raumstation, die aus NASA-Schiffsrümpfen oder aus den Raketenverstärkern entstanden war, die sie umfunktioniert hatten, die aus anderen Raketenstarts ins All geschleudert worden waren. Sie haben sie wiederverwendet, wie zu einem grossen Kreis zusammengefügt….

Quelle

Emery: Richtig.

Corey: ….die wie eine Speiche war, die von

Emery: Ich habe dir das erzählt.

Corey: ….der Mitte ausstrahlt.

Emery: ….früher.

Corey: Und sie drehte sich langsam, um ein Drittel der Schwerkraft zu erzeugen.

Emery: Richtig. Und das ist es…. Das ist die eine. Ich habe dir eigentlich schon vor einer Weile davon erzählt (Emery spricht mit David).

David: Ja, hast du.

Emery: Wenn er es also ausspricht, ist es sehr …. Es ist aufschlussreich für das….

Corey: Richtig. Und die Bilder, die ich sah, waren….die Speiche in der Mitte hatte einen Bereich, der nach unten ging, und alles andere war sich irgendwie am Drehen, doch die Mitte war ziemlich positioniert, wo sie sich nicht bewegte.

Emery: Richtig.

Corey: Und das ist, wo die TR-3Bs andocken würden…es war am Hafen dort an der Spitze. Und sie würden durchkommen, und dann würden sie durch die Speichen hinausgehen und zu den Abschnitten der Station gehen, die aus diesen wiederverwendeten….

Emery: Richtig, wiederverwendeten….

Corey: ….wiederverwendeten Teilen.

Emery: Sogar NASA recycelt.

Corey: Ja.

Emery: Ist das nicht schön?

David: Und du sagtest, das ist ein Programm der Air Force?

Emery: Ja, richtig. Es ist die Air Force.

Corey: DIA. *(Verteidigungsnachrichtendienst)*

Emery: Ja. Also, ich meine, es ist den Leuten, die in diesen Projekten arbeiten, sehr wohl bekannt. Sie halten es nicht SO geheim.

Corey: Es ist ziemlich bekannt, ja, in den Projekten, diesen Projekten.

David: Nun, offensichtlich, die Programme, an denen du beteiligt warst, dir war bewusst, dass Ausserirdische auf der Erde und um sie herum sind.

Emery: Ja.

David: Hältst du es für möglich, dass sie Mitarbeiter auf diesen Weltraum-Plattformen haben könnten, die nicht über Ausserirdische informiert worden sind, oder denken, dass es zum Beispiel nur antik war?

Emery: Nein, ich wüsste nicht, wie das möglich sein sollte. Nein. Ich kann mir nicht vorstellen, dass ein Astronaut auf dieser Station davon überzeugt sein könnte, dass es da draussen kein anderes Leben gibt, weil es so eine heisse Zone ist.
Im Weltraum ist es wie die Grand Central Station (Anm. d. Ü.: Bahnhof in New York mit den meisten Gleisen weltweit) für…. du weisst schon. Es ist einfach…. Es ist ein sehr verkehrsreicher Ort.
Und man müsste einfach keine Fenster haben und überhaupt nicht hinausschauen, um keine Anomalie zu sehen oder um nicht tatsächlich ein ausserirdisches Schiff direkt vor einem zu sehen, das einen untersucht.
Weisst du, es gibt viele Waffen im Weltraum, um dem entgegenzuwirken, einschliesslich spezieller Wellenmuster, die es dem Schiff nicht erlauben, sich zu nähern, oder es wird diese Art von Schiff zerstören. Sie haben auch alle diese Neutrino-Lichtdetektoren auf den Satelliten dort oben, die die Reise dieser Schiffe in verschiedenen Wellenlängen zeigen, damit sie sie

lokalisieren und sehen können, wer sie sind.

Corey: Nun, und die Tatsache …. Wie das Mond-Operationskommando das eintreffende Schiff aufspürt, ist, dass jede Art von Freie-Energie-….

Emery: Ja.

Corey: ….Gerät eine bestimmte Frequenz abgibt…..

Emery: Das stimmt.

Corey: ….die man einfach nicht verbergen kann. Man kann sie nicht abschirmen. Das ist auch der Grund, warum so viele dieser Leute, freie- Energie-Arbeiter, mitten im Dschungel unter der Erde sein können. Und in der Minute,….

Emery: Hilft überhaupt nicht.

Corey: ….in der sie es einschalten, sind überall Hubschrauber.

Emery: Das kann ich aus eigener Erfahrung bezeugen.

Corey: Ich bin sicher, das kannst du.

Emery: Und du weisst das ganz genau. Und es macht mir nichts aus, es öffentlich zu sagen.

Corey: Aber das ist eine der Methoden, der Hauptmethoden, die sie benutzen, um Freunde und Feinde aufzuspüren, die hereinkommen.

Emery: Ja. Du kannst diese Energie nicht verstecken, ha, ha, ha. Das ist also schwierig.

David: Nun, du hast an einem Gerät gearbeitet, und sehr bald nachdem es angefangen hat zu funktionieren, hattest du den Autounfall.

Emery: Richtig. Richtig. Nun, in Florida haben wir ein Gerät zu einem Walmart Einkaufszentrum gebracht. Und wir hatten einige Wissenschaftler und einige “Interessierte”, VIPs, die – du weisst schon – sichergehen wollten, dass es funktioniert.
Im Mietwagen fuhren wir nach Feierabend zu Walmart. Und als die Lichter auf dem Parkplatz ausgingen, zogen wir es einfach raus, legten es auf den Boden. Ich habe allen gesagt, sie sollen alle ihre Handys ausschalten und sie um das Gerät legen.
Und wir machten es an, und alle Handys gingen an, und alle Lichter auf dem Parkplatz gingen an.
“Wir sehen uns. Auf Wiedersehen.”
Das dauerte weniger als 45 Sekunden. Es war im Van und ging wieder los.
Und auf diesem Walmart Parkplatz war für die nächsten 24 Stunden wirklich viel los. (lacht)
Und es war nicht zum Einkaufen.

David: Emery, glaubst du, dass sie, basierend auf deinem Kontakt mit diesen Leuten in diesem Programm, wollten…. waren sie glücklich über die Geheimhaltung? Oder wollten einige von ihnen, dass die Wahrheit der Öffentlichkeit bekannt wird?

Emery: Das ist die grosse Sache. Die Leute wollen jetzt die Wahrheit, die in diesen Projekten steckt. Sie fühlen sich nicht sicher. Dinge passieren. Die Dinge ändern sich.
Sie werden nichts tun. Ich glaube nicht, dass sie Whistleblower oder so werden. Die Ruheständler wollen alle an die Öffentlichkeit treten. Aber die, die an den Projekten beteiligt sind, diese Leute brauchen einen Job. Sie sind einfach ein wenig ängstlich. Sie alle haben ein wenig Angst. Und das ist Absicht. Sie machen einem ein bisschen Angst, wenn man an diesen Projekten arbeitet, um sicherzustellen, dass man nicht auf Abwege gerät.
Aber die Sache ist die, ihr Herz ist am richtigen Fleck. Und solange ihre Herzen am richtigen Fleck sind, wird etwas Gutes dabei herauskommen. Selbst wenn du etwas tust, was du wirklich nicht tun willst, weisst du, dass es einen Grund dafür gibt, warum du dort bist.
Was ich also DIESEN Leuten sage möchte, ist: “Seid geduldig und denkt weiter so, denn bald werdet ihr frei sein. Und ihr werdet ein sehr ähnliches Projekt machen und den gleichen Job machen, aber ihr werdet nicht mehr ständig unter Beobachtung stehen.”

David: Nun, das ist fantastisches Zeug. Und Emery, es ist einfach grossartig, dich hier zu haben. Und danke, dass du dein Leben riskiert hast, um ein Teil davon zu sein.

Emery: Oh, gern geschehen. Danke für die Einladung, Dave.

David: Das ist “Kosmische Enthüllungen”. Und wir danken Ihnen fürs Zuschauen.

Quelle: https://www.gaia.com/series/cosmic-disclosure

Disclaimer/Haftungsausschluss: *Die auf **transinformation.net** veröffentlichten Beiträge mit den darin geäusserten Ansichten und Feststelllungen stellen Meinungen der jeweiligen Autoren dar und stimmen nicht notwendigerweise mit jenen von **transinformation.net** überein. Alle Auslegungen und Schlussfolgerungen, die sich aus Inhalten dieser Webseite ergeben, liegen allein* in der Verantwortung des Lesers und der Leserin*. Wir bitten daran zu denken, dass jede geäusserte Ansicht subjektiv ist und nie den Anspruch auf Absolutheit erheben kann, und dass so genannte Fakten immer einen Ausschnitt aus der Wirklichkeit darstellen und unterschiedlich interpretiert werden können.*

In diesem Sinne bitten wir auch die Kommentarschreiber, auf Formulierungen mit Absolutheitsanspruch zu verzichten und insbesondere abwertende und verletzende Äusserungen zu Inhalten und Autoren von Artikeln dieser Seite zu unterlassen und im übrigen unsere Kommentarrichtlinien *zu beachten.*